

# Wohnungsgeberbestätigung gemäß § 19 (3) des Bundesmeldegesetzes (BMG)

Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen! Vielen Dank!

**Einzug** \_\_\_\_\_  **Auszug** \_\_\_\_\_  
Tag des Einzugs Tag des Auszugs

## 1. Bestätigung über den Einzug, bzw. Auszug aus folgender Wohnung:

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus

## 2. Folgende Person/en ist/sind eingezogen, bzw. ausgezogen:

Name, Vorname, Geburtsdatum	Name, Vorname, Geburtsdatum

Weitere Personen können auf der Rückseite oder einem weiteren Vordruck eingetragen werden.

## 3. Wohnungsgeber:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Name der juristischen Person

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Gegebenenfalls: Durch Wohnungsgeber beauftragte Person:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Name der juristischen Person

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

## 4. Eigentumsverhältnis

- Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig Eigentümer der Wohnung oder  
 Die Immobilie wird vom Eigentümer selbst bezogen.  
 Der Wohnungsgeber ist nicht Eigentümer der Wohnung. Eigentümer ist:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Name der juristischen Person

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

## 5. Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.

Es ist verboten, eine Wohnungsanschrift für eine Anmeldung anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, wenn ein tatsächlicher Bezug der Wohnung weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Ein- oder Auszugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Ein- oder Auszugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis zu 1.000 Euro geahndet werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person

